

Dritte Teams machen kurzen Prozess

Sowohl die Damen- als auch Herrenmannschaft der TeG Neuburg grüßen nach ihren Erfolgen von der Tabellenspitze. Das Herren 60-Team besiegt den SC Mühlried.

Von Georg Hafner

Neuburg Die dritte Herrenmannschaft der TeG Neuburg fertigte auch den TC Tagmersheim mit 9:0 an und verteidigte damit ihre Spitzenposition. Ebenfalls seine „weiße Weste“ behielt die dritte Damenmannschaft mit einem deutlichen Derbysieg gegen den TC Königsmoos.

• **Knaben U15, Südliga 5: TC Rot-Weiß Rain – TeG Neuburg 5:1:** In ihrem ersten Punktspiel hatten die Neuburger den Hausherrn nichts entgegen zu setzen. Lediglich im ersten Doppel hatten die Gäste die stärkeren Nerven und gewannen den Match-Tiebreak mit 10:6. Ansonsten verloren sie alle anderen Spiele in zwei Sätzen.

Ergebnisse: Jonas Förg 2:6, 4:6; Lukas Huber 1:6, 2:6; Julian Raß 2:6, 4:6; Alexander Beck 5:7, 0:6; Förg/Raß 7:5, 2:6, 10:6; Huber/Beck 3:6, 1:6.

• **Damen, Südliga 5: TeG Neuburg III – TC Königsmoos 5:1:** Die Erfolgsserie der neuen dritten Damenmannschaft hält weiterhin an. Auch in ihrem dritten Spiel der Saison gegen den TC Königsmoos standen die TeGlerinnen am Ende als Sieger fest und verteidigten somit erfolgreich die Tabellenführung.

Ergebnisse: Ewa Krzyzanowski 6:0, 6:0; Raluca Burla 4:6, 6:4, 11:9; Christine Rigler



Die erfolgreichen Herren III der TeG Neuburg: (Von links) Marcel Engel, Kevin Müller, Peter Krzyzanowski, Florian Liepelt, Johannes Braun und Markus Harsch. Foto: Georg Hafner

6:3, 6:3; Katrin Wenger 2:6, 0:6; Burla/Rigler 6:2, 6:3; Krzyzanowski/Amanda Neumeier 6:2, 6:0.

• **Herren, Südliga 4: TeG Neuburg III – TC Tagmersheim II 9:0:** Gleichzeitig mit den Damen absolvierten auch die Herren III auf den BSV-Plätzen ihr Heimspiel. Dabei sprang ein Kantersieg im wahrsten Sinne des Wortes heraus: Johannes Braun, Markus Harsch und Peter Krzyzanowski siegten jeweils mit 6:0 und 6:0. Florian Liepelt (6:1, 6:0), Marcel Engel (6:1, 6:2) und Kevin Müller ((6:2, 6:2) gaben auch nur weni-

ge Spiele ab. Die Doppel kamen zu ähnlichen hohen Siegen: Braun/Engel 6:3, 6:2; Liepelt/Krzyzanowski 6:2, 6:1; Müller/Harsch 6:1, 6:0. Ohne Satzgewinn mussten die Gäste die Heimreise antreten.

• **Herren 60, Südliga 3: TeG Neuburg – SC Mühlried 4:2:** Auch in ihrem zweiten Spiel schafften die Neuburger einen Sieg, der den zweiten Tabellenplatz bedeutet.

Ergebnisse: Stefan Stöhr 1:6, 4:6; Zlatan Gagula 5:7, 6:3, 10:3; Jürgen Hölzl 6:4, 6:2; Bernhard Gmehling 6:2, 6:1; Stöhr/Hölzl 6:7, 3:6; Gagula/Gmehling 6:1, 6:1.

• **Herren 70, Südliga 1: SC Eching – TeG Neuburg 4:2:** Aufgrund ihrer deutlich besseren Leistungsklassen war es letztlich auch ein verdienter Favoritensieg der Gastgeber. Hervorzuheben ist jedoch die starke Leistung von Walter Nauderer im Spiel gegen die gegnerische Nummer eins.

Ergebnisse: Walter Nauderer 6:2, 6:1; Helmut Kumpfe 2:6, 1:6; Josef Seefried 4:2 w.o.; Franz Exler 2:6, 1:6; Nauderer/Kumpfe 7:6, 0:6, 10:3; Exler/Walter Rau 1:6, 4:6.

• **Herren 60, Freizeit Doppel, Südliga 1: TeG Neuburg – DJK Lechhausen**

4:0: Zweiter Spieltag, zweiter Sieg: Bei diesem einseitigen Match hatten die Spieler der DJK Lechhausen nicht den Hauch einer Chance. In der ersten Runde gewannen Stefan Stöhr und Ralf Kunkel souverän mit 6:1, 6:1 und Zlatan Gagula und Bernhard Gmehling mit 6:2, 6:3. Und auch in der zweiten Runde, in der Gerhard Engel für Zlatan Gagula einsprang, siegten Kunkel/Gmehling und Stöhr/Engel jeweils 6:3 und 6:2. Somit steht die Mannschaft weiterhin an der Tabellenspitze.

Zwei Siege, zwei Niederlagen und ein Remis

Höhen und Tiefen für Burgheimer Tennisteams

Von Peter Abspacher

Burgheim Ein Punktspiel-Wochenende mit viel Licht, aber auch mit etwas Schatten haben die Teams des TC Burgheim erlebt. Die Herren setzten sich knapp gegen die starken Gäste von der TeG Neuburg durch, auch die Jüngsten von der U10 kehrten mit einem Sieg aus Langenbruck zurück. Die Doppel-Runde der Herren 70 erkämpfte sich bei der TG Lechrain ein Remis. Die Damen in der Südliga 2 und die Herren 50 mussten sich dagegen geschlagen geben.

• **Herren, Südliga 3, TC Burgheim gegen TeG Neuburg II 5:4:** In einigen rasanten Duellen bei den Einzelpartien wie im Doppel ging es eng zu. Drei Einzel konnten die Burgheimer gewinnen, damit waren zwei Siege im Doppel gefragt. Und diese wurden auch erreicht, am Ende in einem nervenaufreibenden Match-Tiebreak. Ergebnisse: Daniel Litzl 7:5, 6:4. Oliver Färber 1:6, 6:7. Sebastian Fleischmann 6:1, 7:5. Franko Hammerl 6:2, 6:3. Manuel Hell 4:6, 0:6. Johannes Beck 0:6, 4:6. Doppel: Litzl/Fleischmann 6:3, 6:4. Färber/Hell 2:6, 0:6. Th. Ambrosy/Hammerl 6:4, 0:6, 10:3.

• **Damen, Südliga 2, TC Burgheim gegen TC Nördlingen III 2:7:** Im weiten Umkreis ist Nördlingen für seine herausragenden Damen-Teams bekannt und gefürchtet. Die Burgheimerinnen wussten also, dass es schwer werden könnte, sie schlagen sich am Ende trotz der deutlichen Niederlage wacker. Die Nummer eins Ann-Kathrin Braun punktete im Einzel und im Doppel mit Lea Stautner. Ergebnisse: Ann-Kathrin Braun 1:6, 6:0, 10:3. Kathrin Wenger 6:2, 2:6, 7:10. Marion Studtucker 1:6, 2:6. Lea Stautner 1:6, 6:2, 7:10. Anna Stautner 3:6, 0:6, 6:2. Christine Müller 1:6, 2:6. Doppel: Braun/Lea Stautner 2:6, 6:2, 10:6. Wenger/Studtucker 2:6, 4:6. Anna Stautner/Müller 3:6, 3:6.

• **Herren 50, Südliga 2, TSV Großmehring gegen TC Burgheim 7:2:** In einigen Matches war die Burgheimer knapp am Erfolg dran, aber es reichte nur zu einem Sieg jeweils im Einzel und Doppel. Insgesamt mussten die Gäste die Stärke der Hausherrn anerkennen. Ergebnisse: Jörg Niemann 5:7, 4:6. Thomas Ambrosy 1:2, w.o. Thomas Maier 6:1, 7:6. Anton Braun 6:4, 3:6, 7:10. Volker Lehmann 1:6, 2:6. Siegfried Diepold 3:6, 0:6. Doppel: Maier/Diepold 1:6, 0:6. Niemann/Herbert Fleischmann 7:6, 6:7, 8:10. Braun/Robert Hiesinger 6:2, 6:3.

• **Dunlop Midcourt U10, Südliga 2, SpVgg Langenbruck gegen TC Burgheim 2:4:** Die jüngsten Burgheimer setzen ihre Siegesserie fort. Drei Erfolge im Einzel und ein Triumph in den Doppel-Partien reichten zum Gesamterfolg. Ergebnisse: Jakob Niedermayer 4:0, 4:1. Raphael Lanz 2:4, 1:4. Mila Schmidkunst 3:5, 4:2, 10:2. Xaver Hugl 4:1, 4:1. Doppel: Niedermayer/A. Paletta 4:1, 4:1. Lanz/N. Lütke 2:4, 0:4.

• **Herren Doppelrunde, Südliga 1, TeG Lechrain gegen TC Burgheim 2:2:** Dieses Unentschieden im Schwäbischen war hart erkämpft. Peter Specht und Herbert Fleischmann rangen in zwei engen Matches ihre starken Gegner mit einer konzentrierten Leistung nieder. Etwas zu viele vermeidbare Fehler der Paarung Franz Hermann/Thomas Lappe verhinderte einen sonst möglichen Gesamtsieg. Ergebnisse: Peter Specht/Herbert Fleischmann 6:4, 6:3 und 4:6, 7:5, 10:8. Franz Hermann/Thomas Lappe 1:6, 3:7 und 4:6, 2:6.

Tennis auf hohem Niveau

Das Herren 40-Team der TeG Neuburg besiegt in der Landesliga den starken Gegner aus Unterschneitbach mit 7:2.

Von Andre Gramsch

Neuburg Eine überaus erfolgreiche Woche haben die Tennis-Mannschaften der TeG Neuburg, welche auf der NTC-Anlage ihre Heimpartien austragen, hinter sich. Alle Teams behielten in ihren Matches die Oberhand.

• **Herren 40, Landesliga 2: TeG Neuburg – SV Unterschneitbach 7:2:** Tennis auf hohem Landesliga-Niveau sahen die zahlreichen Zuschauer im Englischen Garten. Nachdem die Neuburger bereits nach den ersten vier Matches deutlich 4:0 in Front lagen, da Otto Kopečný (6:3, 6:1), Stephan Firl (6:0, 6:3), Johannes Kutschera (7:6, 6:4) und Alexander Meierl (6:1, 6:0) ihre Spiele klar gewannen, waren die letzten zwei Partien deutlich spannender. Obwohl Thomas Bernisch den ersten Satz nach Tiebreak gewann und im zweiten Satz

schon 5:3 führte, drehte sein sehr stark spielender Gegner das Momentum zu seinen Gunsten. Er holte sich den zweiten Satz im Tiebreak und führte im Match-Tiebreak bereits 8:6. Bernisch konnte seinerseits jedoch kontern und gewann vier Punkte in Folge und damit das Match (6:3, 6:7, 10:8). Letztlich musste sich nur Thomas Grabner der cleveren Spielweise seines Gegners geschlagen geben (0:6, 4:6). In den bedeutungslosen Doppeln siegten Bernisch/Grabner (6:3, 6:2) und Kopečný/Michael Blankenhorn (6:0, 6:0) klar. Firl/Kutschera verloren nach starkem Kampf knapp in drei Sätzen (5:7, 6:4, 9:11).

• **Herren, Südliga 2: TeG Neuburg – SV Thierhaupten 9:0:** Nervenstärke war bei den Herren I in ihrem ersten Heimspiel der Saison angesagt. Die Männer um Mannschaftsführer Thomas Sterzik feierten einen deutlichen, aber hart umkämpften



Lieferte eine tolle Leistung ab: Richard Stautner von den Herren 1 der TeG Neuburg. Foto: Andre Gramsch

Erfolg. Während Manuel Berger (6:2, 6:3), Steffen Dudda (6:1, 6:4) und Korbinian Kormann (6:3, 6:2) ihre Einzel souverän in zwei Sätzen gewannen, entwickelte sich auf den anderen Plätzen ein wahrer Krimi. Gleich drei Partien wurden erst im Match-Tiebreak entschieden: Thomas Sterzik (0:6, 6:4, 10:2), Richard Stautner (3:6, 6:3, 10:6) und Julian Rigler (6:3, 1:6, 10:2) bewiesen allesamt eisernen Nerven und stellten die Weichen vorzeitig auf Gesamtsieg. Auch in den Doppeln ließen die Gastgeber nichts mehr anbrennen. Berger/Burgau (6:0, 6:2) und Stautner/Rigler (6:3, 6:4) siegten glatt. Den perfekten Schlusspunkt setzten Dudda/Kormann, die im Einsers-Doppel den vierten Match-Tiebreak des Tages (6:2, 4:6, 10:5) für Neuburg verbuchten. Nach zwei Spieltagen grüßen die Herren U damit ungeschlagen von der Tabellenspitze.

• **Junioren 18, Südliga 3: TC Rot-Weiß Rain – TeG Neuburg/Donau 0:6:** An „Eins“ spielte die erst vierzehnjährige Anna Frank. Sie gewann ihr Einzel deutlich 6:3 und 6:1. Auch Ewa Krzyzanowski (6:0, 6:0) und Raluca Burla (6:0, 6:2) siegten souverän. Spannender machte es Jule Seifarth, die – ebenfalls erst vierzehn Jahre alt und bis vor kurzem noch zu einer verletzungsbedingten Pause gezwungen – im ersten Satz in den Tie-Break musste und im zweiten das entscheidende Break zum Sieg schaffte (7:6, 6:4). Damit stand bereits nach den Einzeln der Gesamtsieg fest. In den Doppeln holten dann Anna Frank mit der etatmäßigen Nummer drei, Emma Volner (7:5, 6:1), und Krzyzanowski/Seifarth (6:0, 6:0) die letzten beiden Punkte.

• **Mädchen 15, Südliga 3: TeG Neuburg II – BC Aresing 6:0:** Kampfpuls gewann der Neuburger Nachwuchs sein Heimspiel.

Viel Erfahrung für den SV Wagenhofen

Der 34-jährige Markus Daferner vom SV Klingsmoos komplettiert in der kommenden Saison das Trainerteam.

Von Hugo Neff

Wagenhofen Fußball-A-Klassist SV Wagenhofen/Ballersdorf hat die Weichen für die Saison 2026/27 gestellt. Mit dem neuen Spielertrainer Markus Daferner hat man das Trainerteam komplettiert. Gemeinsam mit Julian Schweizer, der gleichzeitig Abteilungsleiter ist und in diesem Jahr als alleinverantwortlicher Coach tätig war, wird er ab der kommenden Saison ein gleichberechtigtes Trainerduo bilden.

Der 34-jährige Daferner hat höherklassige Erfahrung gesammelt und spielte in den vergangenen 15 Jahren durchgehend beim SV Klingsmoos. Er hatte zwölf Jahre



Freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit: (Von links) Stefan Seyßler (3. Vorsitzender), das neue Trainerduo Markus Daferner und Julian Schweizer sowie Roland Müller (1. Vorsitzender) und Dominik Neff (Abteilungsleiter). Foto: Neff

das Kapitänamt inne und war in den zurückliegenden beiden Jahren zusätzlich auch noch als Abteilungsleiter tätig. Die Verantwortlichen des SVV freuen sich über die Verpflichtung und sind sicher, dass Daferner der jungen Mannschaft weiterhelfen kann und vor allem charakterlich gut zum Verein passt.

Durch seine private Verbindung nach Wagenhofen hat er bereits ausreichend Einblick und weiß, dass er einen soliden geführten Verein mit einem guten Umfeld vorfindet. Der SV Wagenhofen/Ballersdorf spielt in der laufenden Saison in der Spitzengruppe der A-Klasse Neuburg mit und liegt aktuell auf dem vierten Tabellenplatz.